in die Höhe und drückt sich vorüber, um sich auf dem ekelhaft sauberen Rasen niederzulassen. Was sagen Sie dazu? Könnte man da nicht aus der Haut fahren? Habe ich das um den Jungen verdient? Ist das der Lohn für meine Mühe, aus ihm ein anständiges Schwein zu machen?"

Madame Wackelschwanz war ebenso sprachlos wie ihr Gemahl; beide blickten voll Entsetzen auf das rosarote Ferkelchen, das ob dieser Donnerrede ganz beschämt dastand und sich nicht zu mucksen getraute.

In diesem Augenblick kam die Großmagd. „Hinaus mit euch, ihr Entenbagage!" rief sie, „das fehlte mir noch, daß ihr euch in dem Schweinestall herumtreibt. Geht in die Dorfpfütze! Marsch, marsch, hinaus!"

Laut schnatternd nahm das Entenpaar Abschied, rief Madame Schwein noch ein paar Trostworte zu und machte, daß es mit heiler Haut hinauskam. Draußen aber meinte die Ente zum Enterich: „Es ist kein Wunder, wenn sich das liebe Schwein zu Tode grämt. Ein ungeratenes Kind ist die schlimmste Strafe, die eine Mutter treffen kann." —

Otto Promber.

Von grünen Hügeln.

Von grünen Hügeln
Auf Taubenflügeln
Kommt der Abendwind.
Und der Nachtigall Lieder
Fallen nieder,
Wo meine geliebten Kinder sind.

F. Oldenberg.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/368